

	<p>Object: Sammlung von Siegeln und Petschaft aus Lieberose, 2. Hälfte 19. Jahrhundert</p> <p>Museum: Museum in der Darre Schloßhof 3a 15868 Lieberose</p> <p>Inventory number: 32</p>
--	--

## Description

Enthalten sind in dieser Sammlung das Magistratssiegel der Stadt Lieberose und das älteste Siegel der Schmiede-und Schlosser-Innung.

Mit der Stadtgründung 1302 legte sich der Magistrat von Lieberose bereits ein Wappen zu, indem das Wappenbild der Lehnsherren, der Herren von Strehle auf Beeskow, übernommen wurde. Mittelalterliche Wappen der Stadt sind nicht überliefert. Der Schöpfer des heutigen Stadtwappens, Julius Haevecker, konnte insgesamt acht verschiedene Stadtsiegel ausfindig machen, die er für den Entwurf des Stadtwappens nutzte. Alle Siegel enthielten die bekannten zwei Türme, während die Sensen aus dem Strehlewappen nur auf fünf Siegeln vorhanden waren. Haevecker nahm an, dass beim Stadtbrand 1554, bei dem auch das Rathaus abbrannte, alle älteren Siegel und Urkunden verloren gingen.

Das vorliegende Siegel stammt aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Typisch war, dass die Siegel zu dieser Zeit keine Sense mehr enthielten.

Mit der Schaffung eines neuen Stadtwappens und der damit verbundenen Siegelgestaltung um 1911, wurde die Sense wieder in das Wappen aufgenommen.

Das zweite Siegel, das älteste überlieferte Siegel der Schmiede, der Spornier, der Büchsen- und Uhrmacher, trägt die Jahreszahl 1650. Bereits 1624 traten die Schmiede an den Lieberoser Bürgermeister mit dem Gesuch heran, eine Zunft oder Innung gründen zu dürfen. Schon zum Ende des fünfzehnten Jahrhunderts hatte Joachim von der Schulenburg den Handwerkern einen Innungsartikel verliehen, der 1624 vom Magistrat bestätigt wurde.

## Basic data

Material/Technique:

Holz, Messing

Measurements:

Siegel I Länge 10 cm, Durchmesser 3,5 cm,

Siegel II Länge 7 cm, Durchmesser 3,4 cm

## Keywords

- Artisan
- City
- Coat of arms
- Deed
- Guild
- Innung
- Magistrat
- Mayor
- Seal
- Tower
- Year